

Die Kolpingstadt Kerpen ist eine große kreisangehörige Stadt des Rhein-Erft-Kreises in Nordrhein-Westfalen mit ca. 67.000 Einwohnerinnen und Einwohnern und bietet mit ihrer verkehrsgeographisch günstigen Lage zu den Großstädten Köln, Bonn und Düsseldorf, ihrer guten Infrastruktur und ihren Qualitäten im Hinblick auf Wohn-, Freizeit- und Erholungsangebote ein attraktives Arbeitsumfeld.

Eines der zukünftigen grundsätzlichen strategischen Ziele der Kolpingstadt Kerpen ist die nachhaltige Umsetzung des Handlungsprogramms **Sozialgerechtes Bodenmanagement Kerpen^{plus}**, welches in 2017 verbindlich vom Rat der Kolpingstadt Kerpen beschlossen wurde.

Die Kolpingstadt Kerpen besetzt deshalb zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Amt 17 - Wirtschaftsförderung und Bodenmanagement, Abteilung 17.2 - Bodenmanagement und Liegenschaften, die Stelle

einer Sachbearbeiterin / eines Sachbearbeiters Bodenmanagement

unbefristet in Vollzeit.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen

- die nachhaltige Umsetzung des Handlungsprogramms Sozialgerechtes Bodenmanagement Kerpen^{plus}, insbesondere mit den Schwerpunkten
 - Initialisierung und strategische Umsetzung einer nachhaltigen Bodenbevorratung
 - Einführung eines aktiven Flächenmanagement
 - Refinanzierung der zukünftigen Entwicklungs- und Folgekosten der Baulandentwicklung
 - Weiterentwicklung der sozialgerechten Bauland- und Stadtentwicklung
 - Umsetzung von ökologischen bzw. energetischen Ansätzen (im Sinne eines Grünvernetzungsconzeptes)
- die Initiierung, Vorbereitung, Organisation und Realisierung/Steuerung von stadt-eigenen Bodenmanagementprojekten mit dem Ziel der Erschließung von zusätzlichen Einnahmepotentialen für die Kolpingstadt Kerpen
- die Projektsteuerung/Projektkoordination von bedeutsamen Einzelprojekten
- in Abhängigkeit von der Umsetzung der vorgenannten Maßnahmen und Projekte die Mitwirkung am aktiven Asset-Management der gewerblichen und wohnwirtschaftlichen Bestandsimmobilien (z. B. Allgemeine Büroadministration und Buchhaltungstätigkeiten, Mietverwaltung, Erstellung von Betriebskostenabrechnungen, Mitwirkung bei der Planung von Instandhaltungsmaßnahmen)

Anforderungen an interessierte Bewerberinnen und Bewerber

- Abgeschlossenes Fachhochschulstudium im Bereich Betriebswirtschaft möglichst mit dem Schwerpunkt Immobilienwirtschaft
- Berufserfahrung bei Immobiliengesellschaften und im Mietrecht ist wünschenswert
- Gute Kenntnisse in MS-Office-Anwendungen und wohnungswirtschaftlicher Software
- Führerschein der Klasse B bzw. Klasse 3
- selbständiges und eigenverantwortliches, auf die Aufgabenstellung ausgerichtetes perspektivisches Denken und Arbeiten, Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- angemessenes und sicheres Auftreten im Umgang mit Dritten, insbesondere den politischen Gremien

Die Kolpingstadt Kerpen bietet Ihnen

- Flexible Arbeitszeiten im Team sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Im Rahmen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf entsprechende Regelungen wie z.B. „Heimarbeit und Ferienfrei“
- Bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten
- Mentoring für Frauen bei Interesse an Führungsaufgaben
- Selbständiges, eigenverantwortliches und teamorientiertes Arbeiten in einer Vielzahl von unterschiedlichen Rechts- und Aufgabenbereichen.

Es wird erwartet, dass sich die Bewerberinnen und Bewerber inhaltlich mit der Aufgabenstellung und dem Handlungsprogramm Sozialgerechtes Bodenmanagement Kerpen^{plus} auseinandergesetzt haben.

Die zu besetzende Stelle entspricht in ihrer Wertigkeit der Entgeltgruppe 10 TVöD bzw. der Besoldungsgruppe A 11 LBesO.

Die Kolpingstadt Kerpen fördert die berufliche Zukunft von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich erwünscht und werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich auch in Teilzeit zu besetzen. Darüber hinaus verwirklicht die Kolpingstadt Kerpen die interkulturelle Öffnung der Verwaltung und ermuntert deshalb auch Bewerberinnen und Bewerber mit Zuwanderungsbiografie zur Bewerbung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum 30.09.2018 an die Kolpingstadt Kerpen, Abteilung Personal, Jahnplatz 1, 50171 Kerpen.

Nähere Auskünfte zur inhaltlichen Ausgestaltung der Stelle können beim zuständigen Abteilungsleiter, Herrn Habicht, Tel.: 02237/58-495 erfragt werden. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Geßmann (02237 /58-464) und Frau Kräcker (02237/ 58-312) aus der Abteilung Personal zur Verfügung.